

## **Bickmann, Claudia**

### **Bücher:**

- Der Gattungsbegriff im Spannungsfeld zwischen historischer Betrachtung und Systementwurf. Eine Auseinandersetzung mit der gattungstheoretischen Forschung an ausgewählten Beispielen literaturwissenschaftlicher Theoriebildung im 20. Jahrhundert., Frankfurt, Bern, New York, Nancy 1984.
- Differenz oder das Denken des Denkens. Topologie der Einheitsorte im Verhältnis von Denken und Sein im Horizont der Transzendentalphilosophie Kants. Felix Meiner, Hamburg 1996. (Band 11 der Reihe: Schriften zur Transzendentalphilosophie) Habilitationsschrift.
- Immanuel Kants Weltphilosophie. (Interkulturelle Bibliothek 115), Nordhausen 2006.
- Tradition und Traditionsbruch zwischen Skepsis und Dogmatik, hg. von Claudia Bickmann, Hermann-Josef Scheidgen, Tobias Voßhenrich und Markus Wirtz, Amsterdam, New York 2006

### **Weitere Veröffentlichungen:**

- „Three Major Epochs of European Philosophy“, in: Communication and Solidarity in an Era of Globalization. In Quest of Intercultural Philosophy, Gwangju (Korea) 2006, S. 61-81. (Vortrag auf einer Konferenz für interkulturelle Philosophie an der Chonnam National University, Gwangju, Korea, November 2006)
- „Das Ethos der Willensverneinung. Schelling, Kant und Schopenhauer“, in: Hühn, Lore/Schwab, Philipp (Hrsg.): Die Ethik Arthur Schopenhauers im Ausgang vom Deutschen Idealismus (Fichte/Schelling): Beiträge des Internationalen Kongresses der Schopenhauer-Gesellschaft. In Verbindung mit der Internationalen Schelling-Gesellschaft und der Internationalen Fichte-Gesellschaft. Studien zur Phänomenologie und Praktischen Philosophie 1, Würzburg 2006, S.171-191.
- „Das unskeptische Fundament der Erkenntniskritik. Kants „schlechterdings notwendige Voraussetzungen“ bei den wesentlichen Zwecken der menschlichen Vernunft“, in: Lorenz, Andreas (Hrsg.): Transzendentalphilosophie heute: Breslauer Kant-Symposium 2004, Würzburg 2007, S. 131-151. (Vortrag an der Leopoldina-Universität in Breslau)
- „Tradition und Traditionsbruch zwischen Skepsis und Dogmatik“, hg. von Claudia Bickmann, u.a., Amsterdam, New York 2006, darin: "Vorwort", S. XIX-XXV und "Einführung in die Themenstellung: 'Tradition und Traditionsbruch'. Transformation der Philosophie zwischen Skepsis und Dogmatik", S. 1-15.

- „Der Streit um das Göttliche im Begriff: Christliche und islamische Wege im Ausgang von Platon und Aristoteles“, in Wege der Philosophie, hg. von Reza Yousefi, Klaus Fischer, Ina Braun, Nordhausen 2006; S. 197-223.
- „Transzendente Logik. Worin gründet sie, was macht sie möglich, warum ist sie nötig?“, in: Metaphysik als Wissenschaft, Festschrift für Klaus Düsing, Freiburg 2006, S. 173-190.
- „Philosophieren`in sensu scholastico vs. in sensu comopolitico?` (Kant)“, in: Utopia hat einen Ort: Beiträge für eine interkulturelle Welt aus vier Kontinenten; Festschrift für Raúl Fornet-Betancourt, hg. v. Elisabeth Steffens und Annette Meuthrath (Hg.), Frankfurt/M., London 2006, S. 191-203.
- „Kants `Sinnliches Scheinen der Idee`. Die Einheit von Ethik und Ästhetik in Kants Ethiktheologie“, in: Das Geistige und das Sinnliche in der Kunst, hg. v. Dieter Wandschneider, Würzburg 2005, S. 13-29.
- „Platonismus im Idealismus – Schellings Versuch eines `neuartigen Gottesbeweises““, in: Platonismus im Orient und Okzident. Neuplatonische Denkstrukturen im Judentum, Christentum und Islam. Hg. v. Raif Georges Khoury und Jens Halfwassen, Heidelberg 2005, S. 247-265.
- „Das Ethos der theoretischen Vernunft“, 2005; erscheint in Kürze.
- „Philosophische Grundfragen im Dialog zwischen den Kulturen: Der Universalienstreit.“ 2005; erscheint in Kürze.
- Fragen zu `Kant heute`: in `Year-book of the Faculty of Philosophy at MSU (Moscow State University), hg. v. Vadim Vasilyev, mit Beiträgen von P. Strawson, P. Guyer, A. Wood, H. Allison, A. Brook, V. Hoesle, T. Rosefeldt, C. Bickmann and others, Moskau 2005.
- „Die Selbstverpflichtung, die der Andere mir ist.“ Derridas Grenzgänge zwischen theoretischer und praktischer Philosophie; erscheint in Kürze. (Vortrag im Zentrum für Moderne-Forschung, November 2004)
- „Kants Vollendung der kopernikanischen Wende“. Erscheint in Kürze. (Vortrag im Zentrum für Moderne-Forschung, Januar 2005)
- „Die Sittlichkeit im Bilde der Natur: „... als sei sie von Natur aus so gewollt“. Kants Idee des übersinnlichen Substrats.“ Erscheint in Kürze. (Vortrag an der Universität Istanbul, 2004)
- „Das Symbol des Sittlich-Guten: Kants Ästhetik in der Spannung zwischen Autonomieanspruch und Wahrheitspostulat.“ Tunis, 2004.
- „Schellings Identitätsform im Lichte der Dialektik Platons“, in: Adolphi, Rainer (Hrsg.): Das antike Denken in der Philosophie Schellings, Schellingiana Bd. 11, Stuttgart - Bad Cannstatt 2004, S.147-196.
- Vortrag auf dem Weltkongress für Philosophie in Istanbul: "Philosophien im Gespräch: Formen der Selbstkritik und Selbstrevision theoretischen Wissens in der okzidentalen Philosophie der Moderne." 2003; im Druck.
- Vortrag im Rahmen des Forschungszentrums für `Trans- und Interkulturelle Studien: "Glauben und Wissen zwischen Tradition und Traditionsbruch." 2003; im Druck.

- „Philosophie als Begriffswissenschaft?“ 2003; im Druck.

Vortrag im Rahmen des Pädagogischen Forschungszentrums: "Überwindung oder Erneuerung des Bildungsbegriffs" (Symposion „Wohin geht die Lehrerbildung?“) 2003; im Druck.

- „Philosophie und Religion im Widerstreit. Etappen einer Problementfaltung im Horizont abendländischer Philosophie: Platon, Hegel, Derrida", In: Sources of Knowledge in Philosophy. On the Relation between Philosophy and Religion, 4/2003,

- „Der Geist-Begriff im Platonismus und Idealismus: Hegels systemtragendes Prinzip jenseits von Subjektivität und Objektivität", in: Platonismus im Idealismus. Die platonische Tradition in der klassischen deutschen Philosophie, hg. v. Burkhard Mojsisch und Orrin F. Summerell, München und Leipzig 2003, S. 195-211.

- „Die eingebettete Vernunft in Kants „Kritik der Urteilskraft“. Wechselintegrationen vereint-entgegengesetzter Sphären", in: Hiltcher, Reinhard (Hrsg.) Perspektiven der Transzendentalphilosophie im Anschluss an die Philosophie Kants, Freiburg/Br. 2002, S. 19-39

- „Die Herausforderung der Bilder. Transzendentalphilosophische Annäherung an die Grenze zwischen Wort und Bild", in: Grenzen und Grenzüberschreitungen, hg. v. W. Högbe, Bonn 2002, S. 73-85.

Art. "Vernunft, Verstand (Kant bis Hegel)", in: J. Ritter / K. Gründer (Hrsg.) Historisches Wörterbuch der Philosophie. Darmstadt 2002, Bd. 10.

- „Zur systematischen Funktion der kantischen Ideenlehre", in: R. Hiltcher / A. Georgi (Hrsg.): Perspektiven der Transzendentalphilosophie im Anschluss an Kant, Freiburg 2002, S. 43-79.

- „Das Verhältnis von Philosophie und Theologie als interkulturelle Herausforderung", in: Religiöser Pluralismus. Wie viele Religionen verträgt eine Gesellschaft? Bremen 2001, S. 92-97.

- „Kants Ontologie als Gegenstandstheorie. Ist die Rede vom "Ding an sich" unvermeidlich?" In: V. Gerhardt / R.P. Horstmann / R. Schuhmacher (Hrsg.): Kant und die Berliner Aufklärung (Bd. 2), Berlin 2001, S. 73-85.

- „Spekulation und Erfahrung. Hegels Überwindung der Metaphysik durch logische Analyse der Seinsfrage", in: Erfahrung und Urteilskraft, hrsg. v. R. Enskat, Würzburg 2001, S. 83-111.

Artikel "Apperzeption", in: H.J. Sandkühler (Hrsg.), Europäische Enzyklopädie, Hamburg 2001.

- „Kant and the Post-Kantian Idealism: A philosophical Approach beyond Substantialism or Non-Substantialism?" Veröffentlichung des `International Institute of Field-Being`, Fairfield, USA 2001.

- „Identität und Differenz als Kernproblem im Kulturenvergleich.", in: Dialektik 1999/2, S.24-44.

- Artikel „Ding an sich“ für das Lexikon: Religion in Geschichte und Gegenwart, RGG, 4. Aufl., Tübingen 1999.

- „Liberalism vs. Communitarianism. Complementing or Conflicting?" Conference of the Afro-Asian Society, Cairo 1999. (erscheint in: Afro-Asian-Studies in Englischer, arabischer und französischer Sprache in Kairo)

- „Selbstaufklärung der Aufklärung als transzendentalphilosophisches Programm", in: Achtung vor Anthropologie. Interdisziplinäre Studien zum philosophischen Empirismus und zur transzendentalen Anthropologie. Hrsg. v. J. Rupitz, E. Schönberger, C. Zehetner, Wien 1998.
- „Das Wiedererwachen des Transzendenzbewusstseins als interkulturelle Herausforderung. Entwicklungslinien der christlich-abendländischen und der arabisch-islamischen Philosophie im Vergleich" in: Unterwegs zur interkulturellen Philosophie. Dokumentation des II. Internationalen Kongresses für Interkulturelle Philosophie; Reihe: Denktraditionen im Dialog, Bd. 4, hrsg. v. Raúl Fornet-Betancourt, Frankfurt/M. 1998.
- „Zwischen Sein und Setzen: Fichtes Kritik am dreifachen Absoluten der kantischen Philosophie", in: Fichte-Studien Bd. 9, Amsterdam, Atlanta 1997, S. 143-161.
- „Evidenz und Vergewisserung. Zum Verhältnis von noetischem und dianoetischem Denken bei Platon". (Habilitationvortrag), in: Philosophisches Jahrbuch, 103. Jg., 1996/1, S. 29-48.
- „Cognitio humana. Transzendenzbewusstsein in nachmetaphysischen Zeiten.", in: Jahrbuch für Philosophie des Instituts für Philosophie in Hannover, Bd. 7. 1996, S. 197-223.
- „Philosophia perennis. Apriorische Wissensformen zwischen spekulativer Seinsauslegung und Erfahrungspostulaten." (Antrittsvorlesung Juli 1994), in: Einheit des Geistes, hg. v. Martina Plümacher u. Volker Schürmann Frankfurt/M. 1996, S. 37-59.
- „Teleologisches Denken. Wie ist es möglich? Was macht es nötig?", in: Concordia, 30, 1996, S. 3-25.
- „Kantian and post-kantian Philosophy as the Source of Philosophy in 19th and 20th Century Philosophy", Vorlesung, gehalten an der Ain-Shams University in Kairo, SS 1996.
- „Auf dem Wege zu einer Metaphysik der Freiheit: Kants Idee der Vollendung der Kopernikanischen Wende im Experiment der Vernunft mit sich selbst.", in: Kant-Studien, 3/95; S. 321-330.
- „Zwischen philosophischen und wissenschaftlichen Seinsverständnissen. Ein Blick auf Kant und die spekulative Wende der nachkantischen Philosophie." In: Bremer Philosophica, 1995/4 (1-22).
- „Zum gedanklichen Gehalt der Spätlyrik Fontanes", in: Text und Kritik, Sonderheft 1989, S.203-218.
- „Glauben an den Grenzen des Wissens?" Druckfassung; erscheint in Kürze.
- „Kunst als Ort der Wahrheit." Erscheint in Kürze.
- „Polarität im Ursprung. Schellings identitätsphilosophischer Wechselerweis zwischen Geist und Natur". Druckfassung erscheint in Kürze.
- „Philosophieren zwischen der Universalität des begrifflich Allgemeinen und der unverrechenbaren Besonderheit des Individuellen" erscheint Jan. 2007 in einer Festschrift für Ram Adhar Mall.

